

## Caritas-Sonntag 2023

### Vorschläge für die Vorstellung der Caritas-Arbeit in der Gemeinde

Sollten Sie die Möglichkeit sehen, am 17.09.23 oder einem anderen Termin im Spätsommer oder Herbst Ihre Arbeit anlässlich des Caritas-Sonntages vorzustellen, finden Sie hier Vorschläge für mögliche Herangehensweisen wie in den vergangenen Jahren.

#### In diesem Jahr schlagen wir als Zugang folgendes vor:

Trotz Folgen der Coronakrise, dem Krieg in der Ukraine und wirtschaftlichen Herausforderungen gibt es viele positive Beispiele zu erzählen, wo Kirche und Caritas gemeinsam für die Menschen da waren und sind. Auch die Caritas musste darauf angepasst werden; zudem wurden und werden neue Themenfelder erschlossen. **Berichten Sie daher von Ihrer ganz konkreten Arbeit vor Ort! Was hat sich (in Ihrer Arbeitsweise) verändert – positiv wie negativ? Welche Themen haben die Menschen, die hier leben und mit denen Sie zusammenarbeiten? Welche Aufgaben sehen Sie in der nächsten Zeit auf uns als Caritas und Kirche zukommen? Gibt es Anliegen, die Orte kirchlichen Lebens und Kirchengemeinden gut gemeinsam angehen können – nicht nur große Projekte, sondern auch kleine ganz praktische Dinge?** Für einen allgemeineren Teil stellen wir Ihnen wieder einige Textbausteine zur Verfügung, die Sie gerne verwenden können.

Weitere Möglichkeiten:

#### Variante 1:

- Stellen Sie sich (bzw. die Person der entsprechenden Einrichtung sich selbst) kurz vor.
- Erzählen Sie ein prägnantes (anonymisiertes) Fallbeispiel aus Ihrer Arbeit, um den Gottesdienstteilnehmenden eine konkrete Vorstellung von ihrer Arbeit zu ermöglichen. Auf diese Weise können Sie den Menschen ganz konkret deutlich machen, was Inhalte und Schwerpunkte Ihrer alltäglichen Arbeit sind. Es geht dabei um einen exemplarischen Einblick in Ihr Tun und Handeln im Dienst und Auftrag der Caritas.

#### Variante 2:

- Laden Sie „Caritasgäste“ ein. - Sie haben schon öfter von Ihrer Arbeit berichtet, oder wollen vermeiden, „falsche Hoffnungen“ zu wecken? Dann nutzen Sie die Gelegenheit, eines der vielen Caritasprojekte in unserem Erzbistum vorzustellen oder laden Sie Kollegen aus einem Arbeitsfeld ein, das in Ihrem Raum sonst nicht vertreten ist.
- Nehmen Sie dazu Kontakt mit den entsprechenden Kolleg:innen/Projekten/Diensten auf oder sprechen Sie uns an. Wir helfen gern bei der Vermittlung.

#### Variante 3:

- Vielleicht möchten Sie aber auch das Jahresthema der Caritas im Gottesdienst aufgreifen. Dazu finden Sie eine Vielzahl von Materialien unter: <https://www.caritas.de/magazin/schwerpunkt/klimaschutz/kampagnenmaterial/>.

#### Variante 4:

- Sie haben in diesem Jahr keine zeitlichen oder personellen Ressourcen, um am Tag selbst (oder in einer gewissen zeitlichen Nähe) etwas mitgestalten zu können? Dann überlegen Sie,

ob es einen günstigeren Zeitpunkt gibt oder ob Sie alternative Formate nutzen können. Z.B. das Gemeindefest, einen Bericht im Pfarrbrief, einen inhaltlichen Impuls bei einer Gemeindeveranstaltung, eine gezielte Einladung der Gemeinde in Ihre Einrichtung zu einer besonderen Gelegenheit etc.

Wenn es Ihnen und/oder Ihren „Caritasgästen“ möglich ist, empfehlen wir, im Anschluss an den Gottesdienst/eine Veranstaltung für einen kurzen Austausch zu bleiben.

Seien Sie mutig, Sie leisten eine wertvolle, hochinteressante Arbeit!